

Mittel für Erneuerung des Dorfs?

Vehlen. Die Ortschaft Vehlen hatte bereits vor fast 20 Jahren Geld aus dem Fördertopf für die Dorferneuerung beantragt, und zwar bei der damaligen Bezirksregierung in Hannover. Diese Behörde gibt es inzwischen nicht mehr. Aus diesem Grund hält es Ortsbürgermeister Werner Harder für geboten, den Antrag zu erneuern und jetzt an die neue Behörde zu leiten, die von der Landesregierung mit dieser Aufgabe betraut worden ist.

„Wir müssen prüfen, ob wir eine neue Chance haben“, erklärte das Gemeindeoberhaupt bei der jüngsten Sitzung des Ortsrates. Im Vordergrund stehe dabei die Sanierung von Baudenkmalen. Zu den historischen Gebäuden zählt in Vehlen unter anderem der Siekmannshof in der Bäckerstraße, der bis zur Mitte des vergangenen Jahrhunderts bewohnt und noch einige Zeit danach als Vollerwerbsbetrieb bewirtschaftet wurde. Obernkirchens Bürgermeister Horst Sassenberg bezeichnete ihn als ein Objekt, das sich für eine Sanierung durchaus anbieten würde. sig